



Michael Frieser
Mitglied des Deutschen Bundestages

Pressemitteilung

Nach Freigabe der Talent-2-Züge: Leidensgeschichte der S-Bahnkunden muss nun schnelles Ende haben

Nürnberg, 4.11.11
Bezug:
Anlagen:

Wahlkreisbüro:

Jakobstr. 46
90402 Nürnberg
Telefon: +49 911-24154432
Fax: +49 911-2369051
michael.frieser@wk.bundestag.de

Nach der Freigabe der modernen „Talent-2“-Triebwagen fordert CSU-Bundestagsabgeordneter Michael Frieser nun ein schnelles Ende der Leidensgeschichte der vielen S-Bahnkunden in der Region.

„Nach langen Monaten des Wartens scheint das Schwarze-Peter-Spiel zwischen Bahn und Aufsichtsbehörde nun nach dem Spitzengespräch bei Verkehrsminister Ramsauer zu einem guten Ende zu kommen. Ein gut ausgebautes S-Bahnnetz ist eine der Lebensadern der Metropolregion und der in ihr arbeitenden Menschen. Die unzähligen darauf angewiesenen Pendler sind über Jahre auf eine harte Probe gestellt worden. Nicht nur das Image von Bahn und Herstellern, auch das Ansehen des Öffentlichen Nahverkehrs in der Region insgesamt haben dadurch stark gelitten. Die neuen Triebwagen müssen nach der positiven Entscheidung des Eisenbahnbundesamts nun schnellstmöglich und komplett auf die Schiene, um künftig schnell, sauber und vor allem pünktlich die Menschen befördern zu können. Dazu gehört auch, dass die Bahn dafür sorgt, dass genügend Lokführer bis zum Fahrplanwechsel dafür ausgebildet sind. Der Winter und damit die nächste Herausforderung stehen vor der Tür. Bahn und Hersteller haben nun eine letzte Chance, im Interesse der Fahrgäste zu liefern.“